



# Silben schwingen



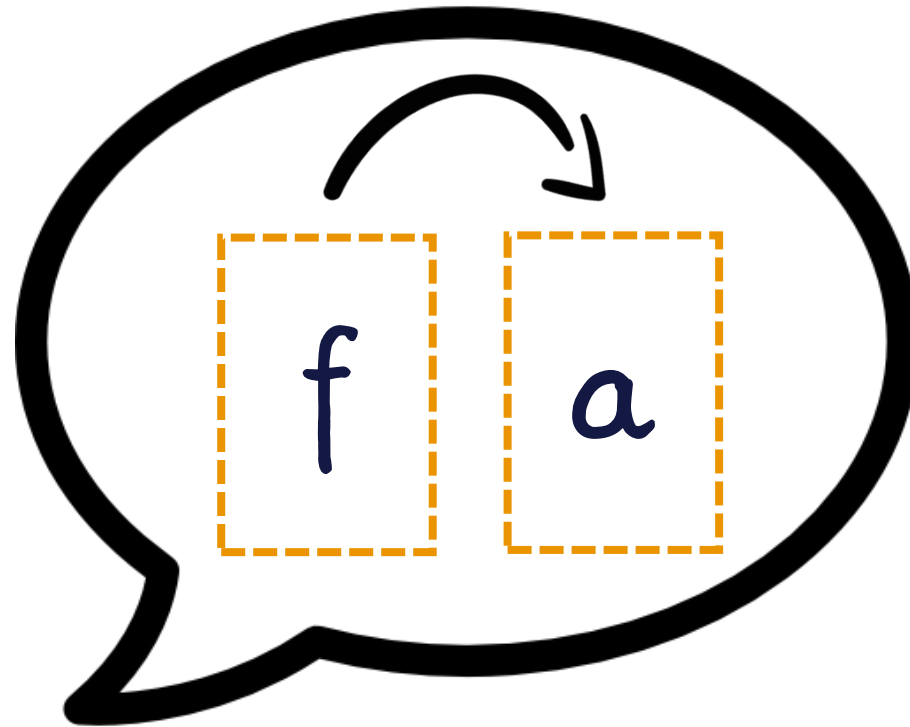
Schuleingangsphase



10-20 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Buchstabenkarten zum Ausschneiden





# Silben schwingen



Schuleingangsphase



10-20 Minuten

## #Lautsynthese #Artikulation

### Ziel(e):



Die SuS erlernen die indirekte Lesestrategie „Phonologisches Rekodieren“ als Basis für die Automatisierung des Leseprozesses und wenden das phonologische Rekodieren an. Sie üben dieses über die Verbindung von Frikativen und Nasalen mit Vokalen.

### Fähigkeit(en) im Fokus:



- Synthese von aufeinandertreffenden Lauten
- Phonologisches Rekodieren

### Sozialform(en):



- Einzelarbeit, Partnerarbeit

### Differenzierung:



- Die Schwierigkeit kann durch eine Verlängerung der zu schwingenden Silben zu Zwei-, Drei- und Mehrsilbern gesteigert werden, sodass die SuS mehrere Schwünge durchführen.

### Methode:



- Vor dem Kind werden in etwa einem Meter Abstand die Buchstabenkarten ausgelegt: Auf der einen Seite ein Konsonant, auf der anderen Seite ein Vokal.
- Das Kind zeigt auf den Buchstaben links, artikuliert dauerhaft und schwingt den Arm zu einem der Vokale und synthetisiert die beiden Laute zu einer Silbe.
- **Alternative:** Auf die Finger der linken Hand werden Frikative oder Nasale geschrieben und auf die Finger der rechten Hand die Vokale. Das Kind streckt einen Finger der linken Hand aus, artikuliert den entsprechenden Laut und führt den Finger artikulierend an einen Finger der rechten Hand.

### Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:



- Die Laute sollen lautgetreu artikuliert werden.
- **Bei Mehrsprachigkeit:** Die Methode kann im Klassenverbund oder in derzelförderung eingesetzt werden. Es besteht die Möglichkeit, im Tempo, im Wechsel zwischen den Vokalen und in der Anzahl der Konsonanten zu variieren.